

[E-BOOK] Vogelheu: Roman

Vogelheu: Roman

Von Markus Ramseier
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrang: #406013 in eBooksVerffentlicht am: 2013-06-18Erscheinungsdatum:
2013-06-18File Name: B00DGO8ZQS | File size: 27.Mb

Von Markus Ramseier : Vogelheu: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vogelheu: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr

berhrend Von Beate Mayereigentlich war flo von ihrem hei geliebten grovater enttuscht, zu seinem siebziger wollte sie gar nicht so recht hin. das fest verlsst sie als erste und kurz darauf bricht ein brand aus. whrend der grovater mit rauchvergiftung im spital liegt, beginnt sie, sich ihm wieder anzunhern, gleichzeitig wird sie selbst erwachsen.mit beeindruckend klarer sprache erzht markus ramseier aus der perspektive der enkelin den archaisch freigeistig anmutenden lebenslauf des alten weinbauern, ber die mittlere modernisierergeneration, die sein lebenswerk zugunsten eines wellness-hotels (wobei die auswchse des gesundheitswahns sehr amant beschrieben sind) vernichten wollen, und schlielich flos eigene suche ihrem platz in der welt. und ganz nebenbei erfahrt der geneigt leser eine menge ber schnecken.leicht einordnen lsst sich dieses buch nicht, aber ganz ausgezeichnet lesen!0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Altersweisheiten mit jugendlichem Witz gekoppelt Von giselamaria Von mir erfasster, zusammengefasster Inhalt: Vorangestellt hat der Autor: Htten sie den Mut, jenen wiederzusehen, der selbst noch so gern gelebt htte und sie htten ihm nichts zu erzhlen? Und dann der Prolog: Zwischen den Rebstcken steht eine Htte hoch ber dem Fluss. Sie geht meinem Grovater und heit Paradies. Dort haben wir Geschichten erfunden Und die Kpfe drauen in den Brunnen getaucht. Fang mich doch, hat der Grovater Schneck gesagt, dann erzhl ich weiter. Was ich bers Leben wei, habe ich von ihm. In Kapitel 1 sind wir gleich mitten in der Geschichte. Es brennt!!! Das sogenannte Badehaus in der Nhe des Hotels, das einst Grovater Schneck geht hatte und das er seinem Sohn berschrieben hat, brennt. Schneck kommt ins Krankenhaus. Und jetzt kommt im Rckblick alles, was Flo, das ist das Mdchen, die Hauptprotagonistin, mit Schneck, ihrem Grovater, so erlebt hat. Und in der Gegenwart noch erlebt. Zur Person mal von Flo: Es ist ein sehr aufgewecktes, rotzfreches kleines Ding, das, ich denke unter den Eindrcken ihrer Erlebnisse mit Schneck gebildeten Ansichten und auch Verhaltensweisen, erzht. Allem voran mal: Sie erzht das sehr unkonventionell, flapsig teilweise. Aber es ist immer ein tiefer Sinn in allem was sie so denkt, sagt, oder auch nicht sagt. Die Geschichte erzht dann bis zum Tod von Grovater Schneck die Geschehnisse nicht nur um Flo, sondern auch um die Frauen von Schneck, ihren Freundschaften usw. Am Ende klrt sich auch mehr oder weniger auf, wie es zu dem Brand gekommen war. Abschlieende Bemerkung von mir: Insgesamt ein sehr erfrischendes Leseerlebnis; nicht nur das, sondern es fhrt uns an so unkonventionelle Lebensarten und berzeugungen heran, die grade im Zusammenhang zwischen Grovater Schneck und Enkelin Flo so bedeutungsvoll sind, und obwohl auch teilweise mit sarkastischem Humor doch nachvollziehbar und nachahmenswert, aber zumindest berdenkenswert sind. Was noch ein wichtiges Thema ist, ist der Schutz der Natur, die Beschreibungen ber die Herstellung des Weins, des Rebbergs, und nicht zu vergessen dieser vielen Schneckenarten, die Schneck alle gesammelt hat. Und in von ihm erfundenen Gefen konserviert hat. In normalen Glsern, in reinem Alkohol, und abgedichtet; so sollen sie mindestens 100 Jahre erhalten bleiben. Was leider dann nicht dazu kam, weil alle Glser bei diesem Brand explodiert sind und alles vernichtet wurde. Das Lesen dieses sehr bemerkenswerten Buchs dieses Autors hat sehr viel Freude bereitet, war wunderschn zu lesen!!! Es wird auch fr Wenigleser hoch interessant sein! Die verwendete Sprache ist zwar anspruchsvoll, aber dennoch leicht zu lesen; oft mit landestypischem Dialekt vermischt. Vogelheu. Roman

Kurzbeschreibung Jahrelang war der Rebberg neben dem elterlichen Wellness-Hotel das private Paradies von Flo. Hier, an der Seite von Grovater Schneck, dem geerdeten Weinbauern, Erfinder, Fabulierer, Charmeur, in der geborgenen Welt ihrer Kindheit, fhlt sich das Leben fr das junge Mdchen richtig an - Wellness pur. Doch auch der Grovater kann die Zeit nicht anhalten: Als ein Brand sein Haus am Fu des Rebbergs zerstr, ahnt Flo erstmals, was Abschiednehmen heit - und dass fr sie nun der Moment gekommen ist, in ihr eigenes Leben hinauszutreten. Beeindruckend gelassen, mit liebevollem Blick fr die vielen zauberhaften Details rund um uns und mit feiner Ironie erzht Markus Ramseier Flos Geschichte: eine Geschichte von der Sehnsucht nach der vertrauten Welt der Kindheit und von der Suche nach dem eigenen Weg durch das Leben. Kurzbeschreibung Jahrelang war der Rebberg neben dem elterlichen Wellness-Hotel das private Paradies von Flo. Hier, an der Seite von Grovater Schneck, dem geerdeten Weinbauern, Erfinder, Fabulierer, Charmeur, in der geborgenen Welt ihrer Kindheit, fhlt sich das Leben fr das junge Mdchen richtig an - Wellness pur. Doch auch der Grovater kann die Zeit nicht anhalten: Als ein Brand sein Haus am Fu des Rebbergs zerstr, ahnt Flo erstmals, was Abschiednehmen heit - und dass fr sie nun der Moment gekommen ist, in ihr eigenes Leben hinauszutreten. Beeindruckend gelassen, mit liebevollem Blick fr die vielen zauberhaften Details rund um uns und mit feiner Ironie erzht Markus Ramseier Flos Geschichte: eine Geschichte von der Sehnsucht nach der vertrauten Welt der Kindheit und von der Suche nach dem eigenen Weg durch das Leben. ber den Autor und weitere Mitwirkende Markus Ramseier, geboren 1955 in Liestal (Schweiz), lebt heute als Autor, Flurnamenforscher und freier Lektor in Pratteln. Zuvor Ttigkeiten als Lehrer, Journalist und Verlagslektor. Fr sein literarisches Werk erhielt er zahlreiche Auszeichnungen, etwa den Buchpreis des Kantons Bern (1995) und den Bettina-von-Arnim-Preis (2001). Bisher erschienen u.a. Wie ksst man einen Engel? Roman (2002) und Licht. Geschichten (2009).